

KFV Hallenkreismeisterschaften für A- bis E-Jugend nach Futsal-Regeln



DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

1. Grundsätze

Soweit diese Bestimmungen oder die Sonderregeln des SHFV-Futsal keine Abweichungen vorhersehen, wird nach den internationalen Futsal-Regeln der FIFA, der Satzung und den Ordnungen sowie den Durchführungsbestimmungen des SHFV gespielt.

2. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind maximal 10 Spieler pro Team, jeder Spieler muss im Besitz einer gültigen Spielberechtigung sein.

3. Anzahl der Spieler

Eine Mannschaft besteht maximal aus 10 Spielern, einschließlich Torhüter, von denen sich schließlich fünf(einschließlich Torhüter) gleichzeitig auf dem Spielfeld befinden dürfen. Der Mannschaftskader muss der Turnierleitung spätestens vor Turnierbeginn per Meldeliste vorgelegt werden.

4. Turniermodus

Der Sieger eines Spiels erhält drei Punkte, bei Unentschieden erhalten beide Mannschaften je einen Punkt. Besteht zwischen zwei oder mehr Mannschaften nach den Spielen Punktgleichheit, entscheidet

- die Tordifferenz über die Platzierung, ist auch diese gleich, entscheiden
- die mehr erzielten Tore, besteht auch dann noch Gleichheit, zählt
- das im direkten Vergleich erzielte Ergebnis. Falls dann noch erforderlich, entscheidet
- ein Strafstoßschießen(sh. Pkt.6)

5. Spieldauer

Die Spielzeit beträgt (1 x10-15 Minuten bei der A-bis C-JGD, 1 x 10-15 Minuten bei der D- und E-JGD) feste Spielzeit pro Spiel. Jedes Spiel beginnt mit dem Anstoß der im Spielplan erstgenannten Mannschaft, von der Turnierleitung ausgehend.

6. Platzentscheidung durch Straßstoßschießen

Die Mannschaften haben abwechselnd je fünf Torschüsse auszuführen. Die Mannschaft, die den ersten Torschuss ausführt, wird durch Los bestimmt. Nachschießen, gleichgültig, ob der Ball vom Torhüter abgewehrt wird oder vom Torpfosten bzw. der Querlatte zurückprallt, ist nicht erlaubt. Wenn beide Mannschaften nach Ausführung von je fünf Torschüssen die gleiche Anzahl von Toren erzielt haben, werden die Torschüsse in der gleichen Reihenfolge fortgesetzt, bis eine Mannschaft nach gleicher Anzahl von Torschüssen ein Tor mehr erzielt hat.

7. Verwarnung und Feldverweis

Der Schiedsrichter kann einen Spieler verwarnen und in schweren Verstößen auf Dauer (Rote Karte) des Spielfeldes verweisen. Bei einem Feldverweis auf Dauer, kann die betroffene Mannschaft entweder nach Ablauf von 2 Minuten oder wenn die gegnerische Mannschaft ein Tor erzielt hat wieder durch einen Spieler ergänzt werden. Bei mehreren Feldverweisen auf Dauer kann nur jeweils ein Spieler nach Eintreten der vorgenannten Ergebnisse bis zum Erreichen der zulässigen Anzahl der Spieler ergänzt werden. Dies gilt allerdings nur für das Spielen in Unterzahl (nicht 4 gegen 4, 3 gegen 3). Bei einer roten Karte ist der Spieler gesperrt und eine Meldung an die Rechtsinstanz des zuständigen Mitgliedsverbandes erfolgt.

8. Turnierleitung

Die Turnierleitung besteht aus einer Person /Beauftragter des KFV) und ist für die endgültigen Entscheidungen von im Reglement nicht vorhersehenden Fällen zuständig. Die Anordnungen der Turnierleitung sind für alle Beteiligten verbindlich. Eine Protest- oder Einspruchsmöglichkeit besteht weder gegen Entscheidungen der Schiedsrichter noch solche der Turnierleitung. Die Turnierleitung ist mit einer Person beschlussfähig.

9. Schiedsrichter

Die Einteilung der Schiedsrichter erfolgt durch den KFV. Jedes Spiel wird von 2 Schiedsrichtern bei A-bis C-JGD), (1 Schiedsrichter bei D-bis E-JGD geleitet. Ein(3.), (2) Schiedsrichter / Turnierleitung führt Buch über die Regelverstöße, die kumuliert (ab 4. Foulspiel, wobei nur direkte Freistöße zählen) zu einem 10m-Strafstoß führen.

10. Ausstattung der Mannschaften

Jede Mannschaft muss über einen Satz Trikots und Laibchen verfügen. Bei gleicher Spielkleidung hat die im Spielplan erst genannte Mannschaft die Laibchen überzuziehen. Die Trikots müssen eine Nummerierung aufweisen.

11. Ausrüstung der Spieler

Der Spieler darf keine Kleidungsstücke oder Ausrüstungsgegenstände tragen, die für ihn oder für einen anderen Spieler gefährlich sind (einschließlich jeder Art von Schmuck). Die zwingend vorgeschriebene Grundausrüstung eines Spielers besteht aus Trikot, Hose, Strümpfen(Stutzen), **Schienbeinschützern** und Fußbekleidung. Alle Schuhtypen müssen für das spielen in Hallen geeignet sein.